

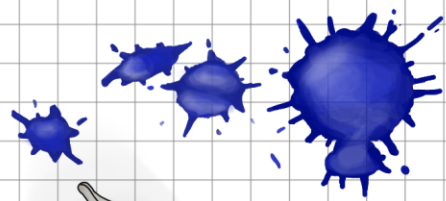
„Teacher's Snack“ gibt in lockerer Folge erste Tipps und Anregungen für den Einsatz von Filmen im Unterricht.

Diesmal bei „Wissen und mehr“:  
„Big Cities“

„Big Cities“ – Das hört sich erstmal cool an. Doch der Problemkatalog großer Städte ist lang: Wohnraumknappheit, Naturverlust, Umweltverschmutzung, Lärm, Armut, Einsamkeit in der Anonymität und noch vieles mehr. Währenddessen kämpfen in Deutschland kleine Städte und Dörfer mit Landflucht und den damit verbundenen Folgen: So gibt es auf dem Land häufig nicht mal mehr eine Bushaltestelle, eine Grundschule, einen Supermarkt, einen Arzt oder eine Apotheke.

Die Wochenreihe „Big Cities“ präsentiert kreative Projekte in Großstädten, die diesen Entwicklungen entgegenwirken wollen. Doch ob in einer Großstadt oder in einem Dorf: Mit welchen Problemen sieht sich die Jugend heute in Bezug auf ihre Orte konfrontiert? Gibt es Räume (z.B. die nächste Stadt), in denen sie lieber leben würden? Und wenn ja, warum? Ist es die schöne Innenstadt, die die Jugendlichen anzieht? Oder die vielen Sportangebote? Könnte man dies auch in der eigenen Stadt einrichten? Und welche

Möglichkeiten hätten die jungen Menschen, ihre Lebensumgebung aktiv zu gestalten und die Probleme anzugehen?

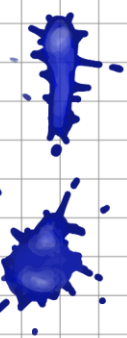


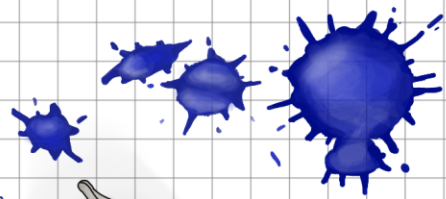
## Kompetenzen

Über die Reihe „Big Cities“ und über eigenes Brainstorming lassen sich die Schüler\*innen motivieren, ihr Bewusstsein für die Probleme und Möglichkeiten ihrer aktuellen Lebenswelt zu schärfen. So können sie ihre als selbstverständlich wahrgenommenen Lebensverhältnisse sowohl in urbanen als auch in ländlichen Gebieten kritisch hinterfragen: Welche positiven oder negativen Strukturen nehme ich wahr? Wie kann ich diese benennen? Was genau macht meine Stadt, meine Gemeinde für mich lebenswert? Was hingegen fehlt mir und wie könnte ich das ändern? Auf diese Weise kann über die Analyse auch die eigene Position als handelndes Subjekt in der jeweils eigenen Umgebung bewusst gemacht werden.

## Ideen für den Unterricht

Eine Reihe wie „Big Cities“ fordert geradezu dazu heraus, eigene reale oder imaginäre Projekte zu kreieren, wie die aktuelle Lebenssituation und die definierten Probleme aktiv angegangen werden könnten.





Mögliche Impulse könnten diese Fragen sein:

- Was für eine Vision der Stadt/der Gemeinde der Zukunft könnten sich die Schüler vorstellen?
- Wie ließen sich Verbesserungen herbeiführen? Und was wäre meine eigene Rolle als Schüler\*in darin?
- Auch städtische/ örtliche Institutionen könnten vorgestellt und besprochen werden: Welche Instanzen planen und organisieren unseren Ort? Welche zivilen Akteure sind daran mitbeteiligt? Was sind die Motivationen hinter den Transformationsprozessen (oder hinter deren Abwesenheit)?

Die Schüler\*innen könnten dazu diese Perspektive einnehmen:

- Wir suchen diese auf und stellen für ein Interview vorbereitete Fragen. Wenn die Möglichkeit besteht, könnten diese Interviews auch auf einer Schulhomepage als Podcast online gestellt werden.
- Wie könnte ein modernes und nachhaltiges Verkehrskonzept aussehen? Wir entwickeln ein effektives Radwegenetz für unseren Ort/unser Viertel und stellen es Kommunalen Planungsbehörden vor.
- Welche städtebaulichen Möglichkeiten gibt es? Wir fotografieren Frei- und Leerflächen im Stadtbild und planen



und realisieren Modellbauten, die sich dorthinein integrieren lassen. Damit verhindern wir eine weitere Zersiedelung und Belastung der Peripherie. Die Modelle lassen sich fotografieren und anschließend in die Fotos der realen Frei- und Leersituation über ein Grafikprogramm montieren.

- Es lassen sich über eine ggf. diverse Herkunft der Schüler\*innen unterschiedliche soziale und kulturelle Erfahrungen der Einzelnen erfahren, vergleichen und diskutieren.

### Links:

Anregungen für den Unterricht und Informationen zu den Inhalten der Reihe finden Sie hier: <https://www.planet-schule.de/sf/php/sendungen.php?reihe=1491>

Die Lücke als Chance: Visionen vom Wohnen in der Stadt

<https://www.br.de/fernsehen/ard-alpha/sendungen/schulfernsehen/luecke-wohnungsbau-stadt-100.html>

Engel fragt: Sind SUV asozial?

<https://www.youtube.com/watch?v=pcz7e4rOK2s>

## Radverkehr

<https://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr-laerm/nachhaltige-mobilitaet/radverkehr#vorteile-des-fahrradfahrens>

## ADAC - Mobilität der Zukunft

<https://www.adac.de/verkehr/standpunkte-studien/mobilitaets-trends/mobilitaet-2040/>

## Studie: Die Evolution der Mobilität

<https://www.adac.de/-/media/pdf/vek/fachinformationen/urbane-mobilitaet-und-laendlicher-verkehr/evolution-der-mobilitaet-adac-studie.pdf>

## Umwelt im Unterricht: Mobilität:

<https://www.umwelt-im-unterricht.de/themen/mobilitaet/mobilitaet-das-thema-im-ueberblick/>

